

Wach auf, mein Herz

Text: Lorenz Lorenzen, 1700

Musik: Johann Crüger, 1653

Satz: Maik Morgner, 2022

Ganz befreit, nur nicht zu schnell.

Sopran

1. Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin, die Sonn ist auf - ge - gan - gen.
Er - mun - tre mei - nen Geist und Sinn, den Hei - land zu um fan - gen,

Alt

1. Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin, die Sonn ist auf - ge - gan - gen.
Er - mun - tre mei - nen Geist und Sinn, den Hei - land zu um fan - gen,

Tenor

1. Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin, die Sonn ist auf - ge - gan - gen.
Er - mun - tre mei - nen Geist und Sinn, den Hei - land zu um fan - gen,

Bass

1. Wach auf, mein Herz, die Nacht ist hin, die Sonn ist auf - ge - gan - gen.
Er - mun - tre mei - nen Geist und Sinn, den Hei - land zu um fan - gen,

der heu - te durch des To - des Tür ge - bro - chen aus dem Grab her - für der gan - zen Welt zur Won - ne.

der heu - te durch des To - des Tür ge - bro - chen aus dem Grab her - für der gan - zen Welt zur Won - ne.

der heu - te durch des To - des Tür ge - bro - chen aus dem Grab her - für der gan - zen Welt zur Won - ne.

der heu - te durch des To - des Tür ge - bro - chen aus dem Grab her - für der gan - zen Welt zur Won - ne.

c. f.

2. Steh aus dem Grab der Sün - den auf und such ein neu - es Le - ben,

2. Steh aus dem Grab der Sün - den auf und such ein neu - es Le -

2. Steh aus dem Grab der Sün - den auf und such ein neu - es Le - ben,

voll - füh - re dei - nen Glau - bens - lauf und laß dein Herz sich he - ben

ben, voll - füh - re dei - - - - - nen Glau - bens - lauf und laß dein Herz sich he -

voll - füh - re dei - nen Glau - bens - lauf und laß dein Herz sich he - ben

gen Him - mel, da dein Je - sus ist, und such, was dro - ben, als ein Christ,

ben, steh aus dem Grab der Sün - den auf und such, was dro -

steh aus dem Grab der Sün - den auf und such ein neu - es Le -

gen Him - mel, da dein Je - sus ist, und such, was dro - ben, als ein

der geist - lich auf - er - stan - den.

ben, als ein Christ, der geist - lich auf - er - stan - den.

- ben, und laß dein Herz sich he - ben.

Christ, der geist - lich auf - er - stan - den.

Mit etwas mehr Schwung.

c. f.

7. Drum auf, mein Herz, fang an den Streit, weil Je - sus ü - ber - wun - den;

(Melodie nach "Wach auf, meins Herzens Schöne")

7. Drum auf, mein Herz, fang an den Streit, weil Je - sus ü - ber - wun - den;
Wach auf, meins Her - zens Schö - ne, du Al - ler - lieb - ste mein,

(Melodie nach "Wachet auf, ruft uns die Stimme")

7. Drum auf, mein Herz, fang an den Streit.
Wa - chet auf, ruft uns die Stim - me.

7. Drum auf, mein Herz, fang an den Streit.

er wird auch ü - ber - win - den weit in dir, weil er ge - bun - den

er wird auch ü - ber - win - den, auch ü - ber - win - den weit in dir, weil er ge - bun - den der
ich hör ein süß Ge - tö - ne von klei - nen Wald - vög - lein, von klei - nen Wald - vög lein, die

(Melodie nach "Wach auf, wach auf, du deutsches Land")

Er wird auch ü - ber win - den weit in dir, weil er ge - bun - den
Wach auf, wach auf, du deu - tsches Land, du hast ge - nug ge - schla - fen.

(Melodie nach "Wachet auf, ruft uns die Stimme")

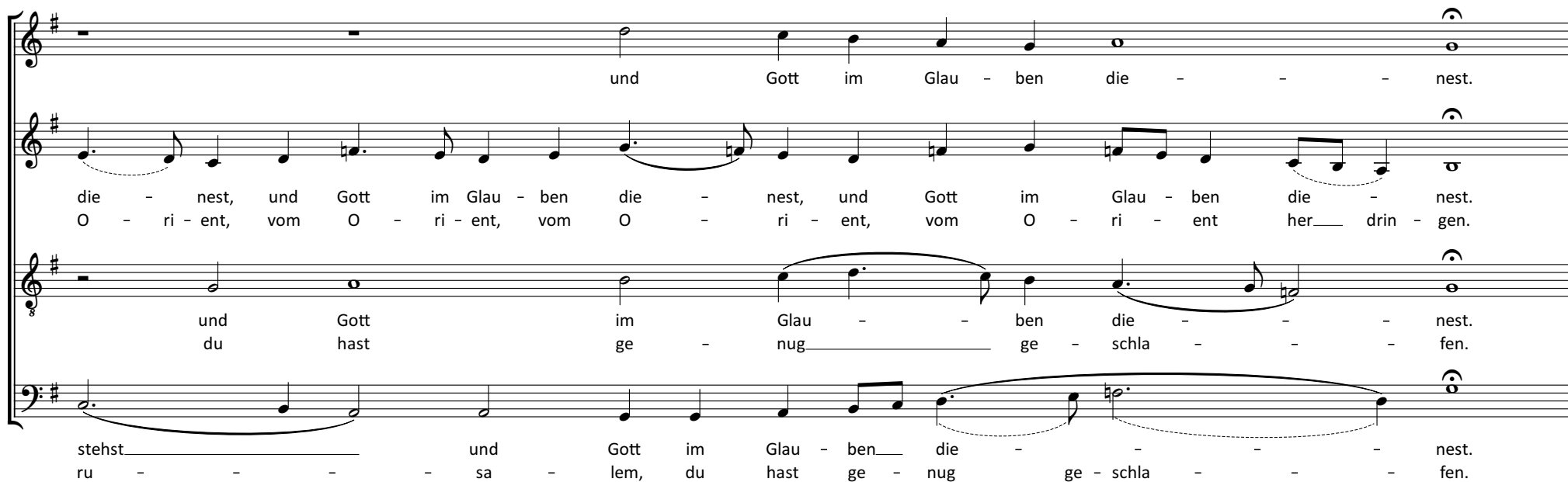
Er wird auch ü - ber - win - den
Der Wäch - ter sehr hoch auf der Zin - ne.

der Fein - de Macht, daß du auf - stehst und in ein neu - es Le - ben gehst

Fein - de Macht, daß du auf - stehst, auf - stehst und in ein neu - es Le - ben gehst und Gott im Glau - ben
hör ich so lieb - lich sin - gen, sin - gen. Ich mein, ich seh des Ta - ges Schein vom O - ri - ent, vom

der Fein - de Macht, daß du auf - stehst und in ein neu - es Le - ben gehst
Be - denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver - traut sein höch - stes Pfand,

der Wach Fein - de Macht, daß du auf, mein Herz, du Stadt auf - Je -



und Gott im Glauben die - - - nest.

die - nest, und Gott im Glauben die - nest, und Gott im Glauben die - nest.
O - ri - ent, vom O - ri - ent, vom O - ri - ent, vom O - ri - ent her - drin - gen.

und du Gott hast im Glauben die - - - nest.
ge - nug ge - schla - - - fen.

stehst - - - und Gott im Glauben die - - - nest.
ru - - - sa - - - lem, du hast ge - nug ge - schla - - - fen.

Plötzlich rascher.



8. Scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, noch Tod

8. Scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, Welt noch

8. Scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod

8. Scheu we - der Teu - fel, Welt noch

noch gar der Höl - le Ra - chen. Scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, Welt noch
 Tod noch gar der Höl - le Ra - chen. Scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, Welt noch
 — noch gar der Höl - le Ra - chen. Scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel noch Tod.
 noch gar der Höl - le Ra - chen. Scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, we - der Teu - fel noch

Tod. Scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, Welt_ noch Tod.
 Tod. Scheu we - der Teu - fel, Welt_ noch Tod, scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, scheu we - der Teu - fel, Welt_ noch
 Scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, scheu we - der Teu - fel, we - der Teu - fel, Welt_ noch Tod.
 Tod. Scheu we - der Teu - fel, Welt noch Tod, _scheu we - der Teu - fel, Welt noch_ Tod, we - der Teu - fel, Welt_ noch Tod.

Dein Je - sus lebt. dein Je - sus lebt, Je - sus lebt, es hat kein Not. Er

Tod. Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, es hat kein Not. Er

Dein Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, es hat kein Not.

Dein Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, dein Je - sus lebt, es hat kein Not. Er

ist noch bei den Schwa - chen und den Ge - ring - en die - ser Welt

ist noch bei den Schwa - chen und Ge - ring - en die - ser Welt

Er ist noch bei den Schwa - chen, und Ge - ring - en die - ser Welt

ist noch bei den Schwa - chen und Ge - ring - en die - ser Welt.

gleich ein ge - krön - ter Sie - - - ges - held,

gleich ein ge - krön - ter Sie - - - ges - held,

gleich ein ge - krön - - - ter Sie - ges - held,

gleich ein ge - krön - ter Sie - - - ges - held,

drum wirst du ü - ber - win - - - - - den.

drum_ wirst du ü - ber win - - - - - den.

drum wirst du ü - ber - win - - - - - den.

drum wirst du ü - ber - win - - - - - den.

10. Sei hoch - ge - lobt in der die - ser Zeit von al - len Got - tes - kin - dern
und e - wig in der Herr - lich - keit von al - len Ü - ber - win - dern,

10. Sei hoch - ge - lobt in der die - ser Zeit von al - len Got - tes - kin - dern
und e - wig in der Herr - lich - keit von al - len Ü - ber - win - dern,

10. Sei hoch - ge - lobt in der die - ser Zeit von al - len Got - tes - kin - dern
und e - wig in der Herr - lich - keit von al - len Ü - ber - win - dern,

10. Sei hoch - ge - lobt in der die - ser Zeit von al - len Got - tes - kin - dern
und e - wig in der Herr - lich - keit von al - len Ü - ber - win - dern,

die ü - ber - wun - den durch dein Blut; Herr Je - su, gib uns Kraft und Mut, dass wir auch ü - ber - win - den.

die ü - ber - wun - den durch dein Blut; Herr Je - su, gib uns Kraft und Mut, dass wir auch ü - ber - win - den.

die ü - ber - wun - den durch dein Blut; Herr Je - su, gib uns Kraft und Mut, dass wir auch ü - ber - win - den.

die ü - ber - wun - den durch dein Blut; Herr Je - su, gib uns Kraft und Mut, dass wir auch ü - ber - win - den.